

das Glöckchen

Gottesdienstprogramm der Sophienkirchgemeinde

Lindenthal mit Breitenfeld, Lützschena, Möckern & Wahren mit Stahmeln

Jubilate, 03.05.2020, 10.00 Uhr, Schloßkirche Lützschena

Geläut

Eingangsmusik

Begrüßung

Eingangslied, EG 447, 1-3, Lobet den Herren alle, die ihn ehren

Text: Paul Gerhardt 1653 • Melodie und Satz: Johann Crüger 1653/1662

1. Lo - bet den Her - ren al - le, die ihn eh - ren; lasst uns mit Freu - den sei - nem Na - men
sin - gen und Preis und Dank zu sei - nem Al - tar brin - gen. Lo - bet den Her - ren!

2. Der unser Leben, das er uns gegeben,
in dieser Nacht so väterlich bedeckt
und aus dem Schlaf uns fröhlich auferwecket:
Lobet den Herren!

3. Dass unsre Sinnen wir noch brauchen können
und Händ und Füße, Zung und Lippen regen,
das haben wir zu danken seinem Segen.
Lobet den Herren!

EG 758, Psalm 150 Alles, was Odem hat, lobe den Herrn

Halleluja! Lobet Gott in seinem Heiligtum,
lobet ihn in der Feste seiner Macht!
Lobet ihn für seine Taten,
lobet ihn in seiner großen Herrlichkeit!
Lobet ihn mit Posaunen,
lobet ihn mit Psalter und Harfen!
Lobet ihn mit Pauken und Reigen,
lobet ihn mit Saiten und Pfeifen!
Lobet ihn mit hellen Zimbeln,
lobet ihn mit klingenden Zimbeln!
Alles, was Odem hat, lobe den Herrn!
Halleluja!

Gloria Patri

Kyrie

Goria

Tagesgebet

Kinderpredigt

Epistel Apg 17, 22-34

Wochenlied EG 110, 1-4, Die ganze Welt, Herr Jesu Christ

Text: Friedrich Spee 1623 • Melodie: Köln 1623

1. Die gan - ze Welt, Herr Je - su Christ, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, in dei - ner
Ur - ständ fröh - lich ist. Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.

2. Das himmlisch Heer im Himmel singt,
Halleluja, Halleluja,
die Christenheit auf Erden klingt.
Halleluja, Halleluja.

3. Jetzt grünet, was nur grünen kann,
Halleluja, Halleluja,
die Bäum zu blühen fangen an.
Halleluja, Halleluja.

4. Es singen jetzt die Vögel all,
Halleluja, Halleluja,
jetzt singt und klingt die Nachtigall.
Halleluja, Halleluja.

Evangelium, Joh. 15, 1-8

Zwischenmusik

Predigt

Predigtlied : EG 408, 1-4, Meinem Gott gehört die Welt

Text: Arno Pötzsch 1934/1949 • Melodie: Christian Lahusen 1948

1. Mei - nem Gott ge - hört die Welt, mei - nem Gott das Him - mels - zelt, ihm ge - hört der
Raum, die Zeit, sein ist auch die E - wig - keit.

2. Und sein Eigen bin auch ich.
Gottes Hände halten mich
gleich dem Sternlein in der Bahn;
keins fällt je aus Gottes Plan.

3. Wo ich bin, hält Gott die Wacht,
führt und schirmt mich Tag und Nacht;
über Bitten und Verstehn
muss sein Wille mir geschehn.

4. Täglich gibt er mir das Brot,
täglich hilft er in der Not,
täglich schenkt er seine Huld
und vergibt mir meine Schuld.

EG 804 Das Apostolische Glaubensbekenntnis

Ich glaube an Gott,
den Vater, den Allmächtigen,
den Schöpfer des Himmels und der Erde,
und an Jesus Christus,
seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn,
empfangen durch den Heiligen Geist,
geboren von der Jungfrau Maria,
gelitten unter Pontius Pilatus,
gekreuzigt, gestorben und begraben,
hinabgestiegen in das Reich des Todes,
am dritten Tage auferstanden von den Toten,
aufgefahren in den Himmel;
er sitzt zur Rechten Gottes,
des allmächtigen Vaters;
von dort wird er kommen,
zu richten die Lebenden und die Toten.
Ich glaube an den Heiligen Geist,
die heilige christliche Kirche,
Gemeinschaft der Heiligen,
Vergebung der Sünden,
Auferstehung der Toten
und das ewige Leben.
Amen.

Zwischenmusik

EG 801, Schuldbekenntnis

Ich bekenne vor dir, mein Gott:
Ich vergesse dich oft.
Oft glaube ich nicht, dass du mich siehst.
Ich höre nicht, wenn du mich rufst.
Vor deinem Urteil kann ich nicht bestehen.
Darum bitte ich dich: Gott, sei mir Sünder gnädig.
Ich bekenne vor dir, mein Gott:
Ich bin nicht so, wie du mich haben willst.
Ich täusche andere.
Ich denke schlecht von anderen und rede über sie.
Ich übersehe ihre Not und drücke mich, wo ich helfen sollte.
Darum bitte ich dich: Gott, sei mir Sünder gnädig.
Ich bitte dich, mein Gott:
Lass mein Leben nicht verderben, bringe es zurecht.
Richte mich auf, wenn ich den Mut verliere.
Rette mich, wenn ich verzweifle.
Hilf mir, deiner Gnade zu vertrauen.

Fürbitten

Vaterunser

Abkündigungen

Dies war wahrscheinlich der vorerst letzte Gottesdienst im Livestream.
Der Kirchenvorstand wird in seiner Sitzung am Dienstag über die Durchführung der nächsten Gottesdienste unter Beachtung der Abstands- und Hygieneregeln entscheiden.
Bitte informieren Sie sich dazu auf unserer Homepage oder rufen Sie ab Mittwoch in der Verwaltung in Wahren an.

Soeben ist in der Reihe der kleinen Kirchenführer, der für die Gustav-Adolf-Kirche erschienen. Er ist ab sofort in Lindenthal an der Kirche erhältlich.

Die heutige Kollekte ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

Da diese durch die Umstände im Moment nicht im Gottesdienst gesammelt werden kann, bitten wir sehr gern um Überweisung:

Kirchenbezirk Leipzig
IBAN: DE46 3506 0190 1620 4790 43
BIC: GENO DE D1 DKD, KD-Bank
Verwendungszweck: RT 1924



Wenn Sie eine Banking-App installiert haben, können Sie auch den obenstehenden QR-Code einscannen und müssen nur noch den Betrag eingeben ☺

Wochenspruch:

Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden.

2.Korinther 5,17

Der dreieinige Gott segne unsere Gemeinde und alle ihre Glieder nach dem Reichtum seiner Gnade.
Amen

Schlusslied: EG 171 Bewahre uns, Gott

Text: Eugen Eckert (1985) 1987 • Melodie: Anders Ruuth (um 1968) 1984 »La paz del señor«

e e a B e e C B⁷

1. Be - wah - re uns, Gott, be - hü - te uns, Gott, sei mit uns auf un - sern We - gen.

a D G C a B⁷ e E(m)

1. Sei Quel - le und Brot in Wüs - ten - not, sei um uns mit dei - nem Se - gen,
sei Quel - le und Brot in Wüs - ten - not, sei um uns mit dei - nem Se - gen.

2. Bewahre uns, Gott, behüte uns, Gott,
sei mit uns in allem Leiden.
Voll Wärme und Licht im Angesicht,
sei nahe in schweren Zeiten,
voll Wärme und Licht im Angesicht,
sei nahe in schweren Zeiten.

Segen

Ausgangsmusik

Geläut

Für Seelsorgegespräche stehen wir Ihnen wie folgt zur Verfügung:

Prädikantin Sylvia Berger: Mobil: 0151 / 20 15 85 16
tinten-klecks@live.de

Pfrn. Andrea Führer: Tel.: 0341 / 492 82 75
Mobil: 0177 / 350 91 83
afuehrer@online.de

Die Motive der Einblender zeigen heute die Apostel vom ehemaligen Schnitzaltar der Wahrenen Kirche, da heute auch der Tag der Apostel Philippus und Jakobus d.J. ist.

Impressum

das Glöckchen, Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Sophienkirchgemeinde Leipzig,
Rittergutsstraße 2, 04159 Leipzig, Tel.: 0341/4611850.

Internet: www.sophienkirchgemeinde.de.

Redaktion: Steffen Berlich (V.i.S.d.P.), Verteilung nur online als PDF-Datei